

Beschlussvorlage DS 086/2015/14-19

Status: öffentlich Datum: 04.06.2015

Fachbereich:Fachbereich IIIBearbeiter:Frau KämpfEinreicher:Bürgermeister

**Betreff: Erweiterung Stellenplan 2015** 

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	Status
Hauptausschuss	23.06.2015	Kenntnisnahme	Ö
Gemeindevertretung	06.07.2015	Entscheidung	Ö

## Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den erweiterten Stellenplan 2015.

## Sachverhalt:

1. 11,6 VBE notwendiges pädagogisches Personal

Die Landesregierung Brandenburg plant eine gesetzliche Änderung des Personalschlüssels im Kitabereich. Demnach wird der Personalschlüssel ab dem 01.08.2015 von 1:6 auf 1:5,5 im Krippenbereich korrigiert. Für unsere acht Kitas wird hierdurch für das Jahr 2015 ein Personalmehrbedarf von 5,564 VBE entstehen.

Die Besetzung der Stellen wird erst nach der Beschlussfassung durch den Landtag erfolgen. Die Beschlussfassung ist für die Sitzung des Landtages am 08./09. Juli 2015 vorgesehen.

Darüber hinaus besteht bei der Kita Schatztruhe ein Personalmehrbedarf. Bisher wurde davon ausgegangen, dass die Kita während der Schulerweiterung der Gebrüder-Grimm-Grundschule als Interimslösung zur Unterrichtung der Schüler genutzt werden muss. Daher ist die Einrichtung im Kitabereich momentan mit nur 88 Kindern besetzt. Die Kapazitätsgrenze hingegen liegt bei 140 Plätzen. Da sich die Gemeindevertretung im Dezember 2014 gegen die Erweiterung des Schulstandortes Kaulsdorfer Straße entschieden hat, kann die Kita nunmehr bis zu ihrer Kapazitätsgrenze ausgelastet werden. Eine entsprechende Nachfrage besteht bereits.

Beide Faktoren verursachen insgesamt einen Mehrbedarf an Stellen im Erzieherbereich von 11,6 VBE für das Jahr 2015 zur Folge.

Aufgeschlüsselt nach den einzelnen Einrichtungen ergibt sich folgende Übersicht:

Kita Gänseblümchen: 2x 1,0 VBE
Kita Birkenstein: 1x 1,0 VBE
Kita Rappel-Zappel: 1x 0,8 VBE
Kita Schatztruhe: 6 x1,0 VBE

2x 0,9 VBE

## 2. 1,0 VBE Sachbearbeiter Investitionen / Hochbau

Die Vorbereitung und Durchführung von Investitionen ist ein wesentliches Aufgabengebiet im Fachbereich I / Infrastruktur- Bau. In den nächsten Jahren plant die Gemeinde umfangreiche Investitionen im Bereich Hochbau. Der dazu notwendige Aufwand an Verwaltungstätigkeit muss fachgerecht abgesichert sein.

Derzeit ist lediglich eine Mitarbeiterin im Fachbereich I als Sachbearbeiterin für alle anfallenden Aufgaben der Bauordnung, als Ansprechpartnerin für die Fragen der Bürger und für alle gemeindlichen Investitionen im Hochbau inklusive der Gewährleistungsbearbeitung verantwortlich. Eine ausreichende Bearbeitungszeit ist damit nicht gegeben. Für die notwendige Aufteilung der Inhalte ist eine weitere Stelle erforderlich. Die Bearbeitung der anstehenden umfangreichen Maßnahmen kann auf eine neu zu schaffende Stelle konzentriert und damit im erforderlichen Maße bearbeitet werden.

An	lad	en	•
	ıuy		•

Stellenplan	
Übersicht alt /	neu

Karsten Knobbe Bürgermeister